



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 12. Dezember 2013
(OR. en)**

16859/13

**Interinstitutionelles Dossier:
2013/0266 (CNS)**

**POSEICAN 14
REGIO 284
UD 311
PECHE 569**

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter (2. Teil)/Rat
Nr. Vordok.:	13125/13
Nr. Komm.dok.:	COM(2013) 552 final
Betr.:	Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Eröffnung und Verwaltung autonomer Unionszollkontingente für die Einfuhr bestimmter Fischereierzeugnisse auf die Kanarischen Inseln im Zeitraum 2014-2020

1. Die Kommission hat am 26. Juli 2013 einen Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Eröffnung und Verwaltung autonomer Unionszollkontingente für die Einfuhr bestimmter Fischereierzeugnisse auf die Kanarischen Inseln im Zeitraum 2014-2020 vorgelegt, der sich auf Artikel 349 AEUV¹ stützt.
2. Die Gruppe "Gebiete in äußerster Randlage" hat am 18. November 2013 Einvernehmen über einen Kompromiss des Vorsitzes² erzielt.

¹ Besonderes Gesetzgebungsverfahren (der Rat beschließt auf Vorschlag der Kommission nach Anhörung des Europäischen Parlaments).

² Die dänische Delegation hat einen Parlamentsvorbehalt eingelegt.

3. Das Europäische Parlament hat am 10. Dezember 2013 seine Stellungnahme³ zu dem Vorschlag angenommen. Die Stellungnahme des Europäischen Parlaments ist am 12. Dezember 2013 von der Gruppe "Gebiete in äußerster Randlage" geprüft worden.
4. Daher wird vorgeschlagen, dass der Ausschuss der Ständigen Vertreter den Rat ersucht,
 - den obengenannten Vorschlag in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dokument 16672/13) als A-Punkt anzunehmen.

³ Das Europäische Parlament hat den Kommissionsvorschlag gebilligt. Der Rat wurde allerdings ersucht, das Europäische Parlament erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, wesentliche Änderungen daran vorzunehmen.